



## Methode - Einlinienzeichnungen

Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Als kurzes Warm-Up zu Beginn der Stunde</li> <li>- Zur Ideenfindung vor gestalterischen Aufgaben</li> </ul>
Geeignet für	Lernende ab der Sek. I
Material	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stift</li> <li>- Papier</li> </ul>
Zeitaufwand	ca. 5 bis 15 Minuten
Sozialform	Einzelarbeit

### Vorgehen

- Die Lehrkraft verteilt an jeden Lernenden ein weißes Blattpapier
- Die Lernenden zeichnen mit einem Stift ein Tier oder einen Gegenstand ihrer Wahl aus **nur einer durchgehenden Linie** auf das Blattpapier.
- Achtung, bei dieser Methode gelten drei wichtige Regeln
  1. Der Stift darf erst vom Blatt abgehoben werden, wenn die Zeichnung beendet ist
  2. Die Linien verlaufen nicht gerade
  3. Die Linien müssen sich überschneiden

### Variationen

- Die Lernenden zeichnen ihre Einlinienzeichnungen mit geschlossenen Augen
- Die Lehrkraft spielt der Lerngruppe verschiedene Musikstücke vor. Die Lernenden reagieren währenddessen auf die Musik, indem sie ihre Einlinienzeichnungen nach dem Rhythmus der Musik zeichnen

### Didaktischer Kommentar:

Die kurzweilige Methode ist vor allem zur Aktivierung der Lerngruppe und für ein freies kreatives Zeichnen geeignet. Durch diese Methode entwickeln die Lernenden ein Formrepertoire und gleichzeitig erproben sowie erweitern sie ihre zeichnerische Ausdrucksqualität. Im Anschluss an die Durchführung der Methode bietet es sich an, gemeinsam über die Einlinienzeichnungen und verwandte Arbeiten aus der bildenden Kunst (z.B. von Picasso) zu sprechen, um die Bildung und die Beschreibung von Assoziation zu üben.